

Parlamentarische Streitkultur beleuchtet

Zehntklässler der Waldorfschule besuchen auf Einladung von Sendker den Bundestag

Everswinkel. Im Rahmen einer Klassenfahrt nach Berlin kamen neun Schüler der Klasse 10b der Freien Waldorfschule Everswinkel auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Reinhold Sendker mit ihren Lehrern in den Deutschen Bundestag. Der heimische Bundestagsabgeordnete aus Westkirchen konnte aufgrund der parallel stattfindenden Bürgersprechstunde in Freckenhorst die Gruppe allerdings leider nicht persönlich empfangen. Nach einer Führung durch die Liegenschaften des Deutschen Bundestages standen daher die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiter Sendkers den Zehntklässlern im Reichstag Rede und Antwort.

Diese interessierten sich neben den umfassenden Aufgaben eines Abgeordneten zum Beispiel in den Ausschüssen auch für seinen typischen Tagesablauf. Sie erkundigten sich, wie er das Leben in Berlin und im Kreis Warendorf miteinander verbindet und wie er sich konkret für die



Neun Schüler der Waldorfschule besuchten zusammen mit ihren Lehrern den Deutschen Bundestag in Berlin.

Bürger seines Kreises einsetzen kann. Nachfragen nach der parlamentarischen Streitkultur – insbesondere nach den Unterschieden zwischen lautstarken, kontroversen Reden im Plenum und konstruktiver Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen und Ausschüssen – schlossen die Diskussion ab, bevor die Gruppe ihren Besuch im Deutschen Bundestag bei Sonnenschein auf der Kuppel des Gebäudes ausklingen lassen konnte.